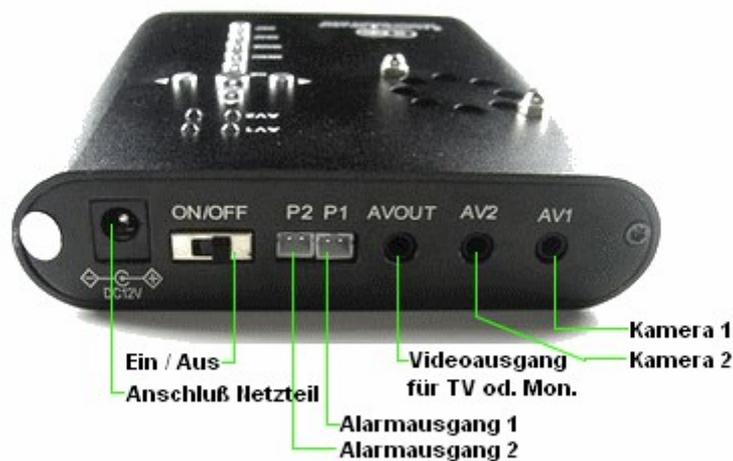


DV300 – Minirecorder für 2 Kameras

Speicherung der Daten auf SD-Speicherkarten (2 Kartenslots), mit Bewegungserkennung, Aufzeichnung von Video als AVI oder Foto als JPEG

ILLUSTRATION:





Funktionsweise:

- Bestücken Sie zunächst die beiden SD-Kartenslots mit einer SD-Karte (bis 2GB).
- Schließen Sie Kamera 1 und Kamera 2 an den jeweils vorgesehenen Anschlußbuchsen mit Hilfe der beiliegenden Adapterkabel an und verbinden diese gem. Kamerahandbuch mit dem Stromnetz.
- Verbinden Sie den Recorder mit Hilfe des beiliegenden Anschlußkabels mit einem AV-Monitor oder einem Fernseher mit AV-Eingang. Stellen Sie den Monitor ggf. auf die richtigen Anschlußbuchsen ein
- verbinden Sie anschließend das Netzteil mit der Anschlußbuchse und das Netzteil mit einer Steckdose des Haus-Stromnetzes.
- Schalten Sie jetzt den Recorder mit dem Schalter ON/Off ein (ON = eingeschaltet)

Voreinstellungen:

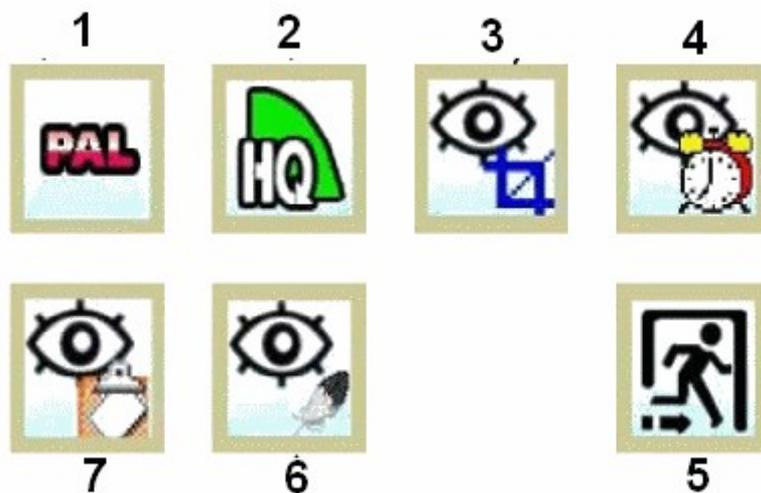
bevor Sie mit der Überwachung der Kameras loslegen nehmen Sie zunächst die Voreinstellungen vor, indem Sie die Taste MENU drücken.



Wählen Sie die gewünschten Menüpunkte mit der Pfeiltaste an und drücken dann die OK-Taste:

- 1 = Datum und Uhrzeit einstellen => innerhalb dieses Menüs werden Datum und Uhrzeit mit den Pfeiltasten eingestellt. Drücken Sie anschließend wieder OK.
- 2 = Bewegungserkennung Ein- oder Ausschalten
- 3 = Videoaufzeichnung oder Fotoschnappschuß auswählen
- 4 = Setup-Menü für erweiterte Einstellungen
- 5 = Menü verlassen

Das Setup-Menü für erweiterte Einstellungen:



Wählen Sie die gewünschten Menüpunkte mit der Pfeiltaste an und drücken dann die OK-Taste:

- 1 = TV-Norm ändern (PAL oder NTSC). Wählen Sie für Deutschland die Einstellung PAL
- 2 = Qualität der Aufzeichnung: HQ = hoch, LQ = niedrig
- 3 = Einstellung für die Bewegungserkennung: Der Bereich wird durch einen Rahmen gekennzeichnet, der sich mit den Pfeiltasten in der Größe ändern läßt. Nach einem Klick auf die OK-Taste kann dieser Bereich mit den Pfeiltasten verschoben werden. Anschließend mit der OK-Taste beenden.
- 4 = Anzahl der Fotoschnappschüsse ändern (1, 3, oder 5). Wird hier z.B. 3 ausgewählt, werden bei einer Bewegungserkennung 3 Sekunden lang jede Sekunde ein Schnappschuss aufgezeichnet.
- 5 = Menü verlassen
- 6 = Empfindlichkeit für die Erkennung einer Bewegung. Dieser Wert ist individuell einzustellen und muß ausgetestet werden. Ist der Wert zu niedrig, werden evtl. Bewegungen nicht erkannt. Ist der Wert zu hoch, wird bei jeder Kleinigkeit eine Bewegung erkannt.
- 7 = Intervallschalter: legt die Zeit fest, in der zwischen 2 Aufzeichnungen keine Bewegung erkannt werden soll.

Wiedergabemodus:

Um in den Wiedergabemodus zu gelangen, drücken Sie die Mode-Taste.

Hier können Sie die bisherigen Aufzeichnungen auswählen und wiedergeben. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten und wählen einzelne Dateien mit der OK-Taste zur Wiedergabe aus.

Hier haben Sie ferner die Möglichkeit, Dateien zu löschen oder die SD-Karte zu formatieren.

Drücken Sie im Wiedergabemodus die Menü-Taste:



1



2



3

4



- 1 = einzelne Datei löschen
- 2 = alle Dateien löschen
- 3 = SD-Karte formatieren
- 4 = Menü verlassen

Sonstige Funktionen:

Tasten Oberseite Recorder:

Modus: Hier schalten Sie zwischen Aufzeichnungs- und Wiedergabemodus um

Schnappschuss: Mit dieser Taste wird eine manuelle Aufzeichnung gestartet.

Bildanzeige: hier kann zwischen verschiedenen Anzeigemodi von Kamera 1 und Kamera 2 ausgewählt werden.

Anschlüsse:

Alarmausgang 1 und 2: Benutzen Sie hierfür das mitgelieferte Anschlußkabel mit blankem Kabelende. Bei Erkennung einer Bewegung vor einer Kamera wird auf den jeweiligen Ausgang eine Spannung von 3 Volt geschaltet. Mit dieser Spannung lassen sich kleinere Geräte z.B. Klingel oder Summer ansteuern. Für die Ansteuerung größerer Geräte (z.B. Sirenen) kann z.B. ein Relais angesteuert werden, welches eine höhere Ausgangsspannung schalten kann.